

Zeitschrift: Regio Basiliensis : Basler Zeitschrift für Geographie

Herausgeber: Geographisch-Ethnologische Gesellschaft Basel ; Geographisches Institut der Universität Basel

Band: 34 (1993)

Heft: 3

Buchbesprechung: Buchbesprechungen = Comptes-rendus

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schon lange ist ein Architekturführer für Basel und Umgebung überfällig. Nun wurde diese Lücke gefüllt. Preisgünstig und im Postkartenformat präsentiert sich das Werk:

Daniel Burckhardt, Daniel Wittlin
Architekturführer Basel und Umgebung, 1980 – 1993.
Wiese Verlag, Basel 1993. 72 Objekte (ohne Seitenzahlen).

Im Vorwort plädiert Carl Fingerhuth für eine ständige Auseinandersetzung über die Baukultur. Die Autoren zeigen auf, was in einer Region in nur 13 Jahren entstehen kann, wenn eine für Architektur aufgeschlossene Kultur vorhanden ist. Der Architekturführer erscheint just in dem Moment, wo im Baselstädtischen Baudepartement bedeutende personelle Wechsel stattgefunden haben und noch im Gange sind. Die 72 von Burckhardt und Wittlin dokumentierten Objekte werden in dieser Umbruchphase zum Appell, die Basler Baukultur sorgfältig weiterzupflegen.

Das handliche Format des Architekturführers animiert dazu, das Büchlein in die Westentasche zu stecken und die beschriebenen Objekte an ihrem Standort anzuschauen. (Leider wird die technische Umschlaggestaltung diesem Bedürfnis nicht gerecht; die Qualität des Kartons und die gutgemeinte, aber völlig unpraktische Buchzeichenlasche sind nicht auf Strapazierfähigkeit angelegt.) Die Objekte werden, mit wenigen Ausnahmen, nach dem Schema “Foto – Plan – Text” vorgestellt. Planausschnitte, auf denen die Standorte eingetragen sind, erleichtern das Lokalisieren in der Stadt. Die Konsequenz in der Darstellung verdient Anerkennung.

Die Autoren beschränken sich in ihrem Werk auf Einzelobjekte der Architektur. Geographinnen und Geographen, und nicht nur sie, werden Bezüge zum Städtebau und zur Planung vermissen. Dazu gehören Hinweise auf die Stadt- und Quartierentwicklung und die Dynamik des Siedlungsraumes, wie beispielsweise im Buch “Bauen vor der Stadt” von Werner Blaser und Dieter Wronsky (Basel 1992). Die Geographie besitzt genügend Fachkompetenz, derartiges in Angriff zu nehmen und interdisziplinär mit Vertretern der Planung, der Architektur und allenfalls der Geschichte zu bearbeiten. Ein Gefäss besteht in Basel in Form der “Geographischen Exkursionsführer”. Zum Abschluss bleibt somit nur noch die Frage: Wer packt das Projekt “Städtebau- und Planungsführer Basel” an?

Francis Rossé, Zürich

